



Brand in der Heerlein-und Zindler-Stiftung

Am 06.02.2018 kam es zu einem Großbrand im Haus H der Heerlein- und Zindler-Stiftung. Als der Brand fast gelöscht erschien, griff das Feuer auf den Dachstuhl über. Über 10 Stunden kämpften 130 Feuerwehrleute gegen die Flammen – mit Erfolg. Dank des Eingreifens der Feuerwehr und der Stiftungsmitarbeiter, die den Brandort schnellstmöglich evakuierten, gab es glücklicherweise keine Verletzten. Auch der Brandherd konnte schnell lokalisiert werden: eine Mieterin hatte ein Essen auf dem eingeschalteten Herd vergessen.

Die Bauprüfungsabteilung des Bezirksamtes hat 21 betroffene Wohnungen, davon bis zum Brand 17 bewohnt, für unbewohnbar erklärt. Für alle Mieter wurde eine neue Wohnung gefunden. Die Umzüge, die Abwicklung mit der Hausratsversicherung und weitere Themen rund um den Brand werden von der Stiftung und der Verwaltung (Hartwig-Hesse-Stiftung) begleitet. Dieses ist rechtlich und versicherungstechnisch zwar nicht Aufgabe der Stiftung, wird aber selbstverständlich im Sinne der Mieter vollzogen. Ein großes Problem für die Mieter: ohne Hausratsversicherung müssen sie ihren Schaden selbst tragen. Eine Hausratsversicherung, wie auch eine Haftpflichtversicherung, sollte grundsätzlich jeder Mieter haben.

Aktuell werden Notmaßnahmen zur Sicherung des Hauses umgesetzt, um weiteren Gebäudeschäden vorzubeugen, dazu gehören u.a. die Trocknung des Gebäudes, die Schließung des Daches und die Säuberung von Ruß in den Häusern. Anschließend soll das Dach zurückgebaut werden, da dieses erneuert werden muss. Parallel kann die Sanierung der Wohnräume beginnen. Aufgrund der bereits beim Bauamt beantragten Modernisierungsmaßnahmen werden nicht die ursprünglichen Wohnungen wieder hergestellt, sondern ab dem 1. OG Wohn-Pflege-Gemeinschaften gebaut. Ein Fahrplan kann erst in den kommenden Wochen erstellt werden. Foto entnommen: bild.de.

Telefon Verwaltung: 040 25 32 84 - 0
www.heerlein-zindler-stiftung.de
Ansprechpartnerin: Frau Lüben

HEERLEIN & ZINDLER
STIFTUNG



ONLINE-SPENDEN
einfach & sicher

I Heerlein-und Zindler-Stiftung 2020 | Vollstationäre und ambulante Pflege | Wohngemeinschaften für Menschen mit Pflegebedarf und Demenz und für Menschen ohne Unterstützungsbedarf | Servicewohnen |